



## Wiederholungsausschreibung

Referenz-Nr.: 70/2019

Die Hochschule Magdeburg-Stendal ist mit ca. 5.800 Studierenden und mehr als 500 Beschäftigten eine mittelgroße Hochschule im Herzen Sachsen-Anhalts. Unsere Standorte in Magdeburg als frühere Kaiserresidenz und heutige Landeshauptstadt sowie in der Altmarkstadt Stendal als Hauptstadt der Backsteingotik und Geburtsstadt Winckelmanns waren seit jeher bekannt für ihre kreative Sphäre und bieten auch heute beste Studien-, Arbeits- und Lebensbedingungen. In einem interdisziplinären Umfeld von ingenieur-, wirtschafts-, gesundheits- und humanwissenschaftlichen Fächern halten wir moderne und innovative Studienangebote vor und leben eine hohe Qualitätskultur, die im Leitbild verankert ist.

An der Hochschule Magdeburg-Stendal ist am Standort Magdeburg am Fachbereich Ingenieurwissenschaften und Industriedesign im Institut für Maschinenbau zum nächstmöglichen Zeitpunkt – vorbehaltlich der Mittelverfügbarkeit – folgende Stelle im Umfang von 16 SWS unbefristet zu besetzen:

## :: W2-Professur „Konstruktion/CAD“ (m/w/d)

Der Fachbereich Ingenieurwissenschaften und Industriedesign steht für eine berufsfeldbezogene akademische Ausbildung von Ingenieurinnen, Ingenieuren, (Industrie-) Designerinnen und Designern und für moderne anwendungs- und technologieorientierte Forschung und Entwicklung.

### Ihre Tätigkeit:

Die Bewerberin oder der Bewerber soll das Fachgebiet in Lehre und Forschung für die Bachelorstudiengänge Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen und Mechatronische Systemtechnik abdecken, sowie die vorhandene Forschungskompetenz in der Konstruktionstechnik weiterführen. Darüber hinaus erwarten wir Ihre Bereitschaft zur Beteiligung an Aufgaben der akademischen Selbstverwaltung und der Lehr- und Studienorganisation sowie zur Weiterentwicklung der Studiengänge. Eine engagierte Mitwirkung im Rahmen des Technologie- und Wissenstransfers ist für Sie selbstverständlich. Die Bereitschaft der Professorin oder des Professors zur Übernahme von Lehrveranstaltungen ihres Faches in allen betreffenden Studiengängen der Hochschule und die Betreuung von Abschluss- und Projektarbeiten werden vorausgesetzt.

### Ihr Profil:

#### Spezifische Berufungsvoraussetzungen

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Hochschulausbildung im Maschinenbau und haben auf dem ausschreibungsrelevanten Fachgebiet promoviert.
- Sie sind eine wissenschaftlich ausgewiesene Persönlichkeit mit mehrjähriger praxisorientierter, erfolgreicher Tätigkeit, vorzugsweise in der Entwicklung auf dem Fachgebiet der Konstruktion und des CAD.
- Sie verfügen über spezielle Kenntnisse auf den Gebieten der Entwicklung und Konstruktion mechanischer Baugruppen, der computergestützten Simulation, der Berechnung und der generativen Fertigungsverfahren.
- Sie sind eine Persönlichkeit, die auf mehreren der folgenden Gebiete ausgewiesen ist und diese in Forschung und Lehre aktiv vertreten kann:
  - Konstruktionsgrundlagen
  - Methodisches Konstruieren
  - Rechnergestützte Konstruktion und Simulation
  - Produktgestaltung.

Erfahrungen bei der Einwerbung von Drittmitteln und Betreuung von Forschungsprojekten sind vorteilhaft. Für die zunehmende Internationalisierung der Hochschule verfügen Sie neben der sicheren Anwendung der deutschen Sprache über sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift. Auslandserfahrungen sind erwünscht.

#### Allgemeine Einstellungsvoraussetzungen:

Die Einstellungsvoraussetzungen für Professorinnen und Professoren ergeben sich aus § 35 des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (HSG LSA) vom 05.05.2004 in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.12.2010, zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung dienstrechtlicher Vorschriften vom 13.06.2018 (GVBl. LSA Seite 72) sowie der „Richtlinie über das Verfahren zur Besetzung von Stellen für Professorinnen und Professoren der Hochschule Magdeburg-Stendal vom 13.06.2018 (BerufungsRL)“ in den jeweils geltenden Fassungen. Hierzu gehören ein abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, besondere Befähigung zu wissenschaftlichen Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird. Darüber hinaus werden besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mehrjährigen beruflichen Praxis, von der mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbetriebes ausgeübt werden müssen, erwartet.

#### **Was wir Ihnen bieten:**

- Für die Besetzung der Professur steht eine Stelle mit der Besoldung nach W 2 zur Verfügung. (Besoldungsordnung W aus dem Gesetz zur Neuregelung des Besoldungsrechts des Landes Sachsen-Anhalt (BesNeuRG LSA, GVBl. 04/2011) in der jeweils geltenden Fassung.
- Die Beschäftigung erfolgt nach Vorliegen der dienstrechtlichen Voraussetzungen in einem Beamtenverhältnis auf Lebenszeit, alternativ in einem unbefristeten privatrechtlichen Beschäftigungsverhältnis, gem. § 38 Abs. 1 Satz 9 HSG LSA.
- Wir ermöglichen Ihnen ein selbstbestimmtes Arbeiten in einem kreativen Umfeld mit regionalen Partnern des Wissenschafts- und Wirtschaftsstandortes Sachsen-Anhalt und mit Partnern im internationalen Raum.
- Als Hochschule für angewandte Wissenschaften bieten wir Ihnen eine Professur mit hohem Gestaltungspotential und der Möglichkeit, die Lehrtätigkeit mit anwendungsorientierten Forschungs- und Praxisprojekten zu verknüpfen.
- Eine serviceorientierte Hochschulverwaltung mit engagierten Mitarbeiter\*innen unterstützt Sie bei der Umsetzung Ihrer Ideen in Lehre und Forschung.
- Als familiengerechte Hochschule unterstützen wir die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in vielfältiger Weise. Dafür bieten wir Ihnen ein familienfreundliches und gesundheitsförderndes Arbeitsklima. Eine lebenswerte und familienfreundliche Infrastruktur unserer Hochschulstädte Magdeburg und Stendal ermöglicht Ihnen das Leben und Arbeiten im regionalen Umfeld der Hochschule.

Wir wollen gezielt die Karrierewege von Frauen fördern und streben eine Erhöhung des Anteils von Frauen in der Wissenschaft an. Wir freuen uns daher ausdrücklich über die Bewerbung qualifizierter Frauen. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher fachlicher Eignung und Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Wir messen der Betreuung der Studierenden und der Einbindung der Hochschule in die Region einen hohen Stellenwert zu. Deshalb ist eine hohe Präsenz der Lehrenden an der Hochschule Magdeburg-Stendal erforderlich. Entsprechend wird erwartet, dass Ihr Lebensmittelpunkt in der Region liegt.

### **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Zeugnissen, Referenzen und Nachweisen Ihrer beruflichen und wissenschaftlichen Expertise (Anschreiben, Lebenslauf mit Darstellung des beruflichen und wissenschaftlichen Werdegangs, Publikationsverzeichnis mit Kennzeichnung der fünf wichtigsten Publikationen, Verzeichnis der eingeworbenen Drittmittel, Auflistung der abgehaltenen Lehrveranstaltungen und sonstige Nachweise der Lehrqualifikation sowie Kopien der Zeugnisse und Urkunden).

Bitte senden Sie diese unter Angabe der Referenznummer **70/2019** bis zum **12.09.2019** an:

### **Hochschule Magdeburg-Stendal**

**Personaldezernat**

**Postfach 3655**

**39011 Magdeburg**

**oder per E-Mail an:**

**personaldezernat@h2.de**

(ein Dokument im pdf-Format, max. 10 MB)

### **Rückfragen**

Bei Fragen zum Inhalt der ausgeschriebenen Stelle können Sie sich gern an Herrn Prof. Dr.-Ing. Jürgen Häberle (Tel.: +49 0391-886-4150 oder per E-Mail: [juergen.haeberle@h2.de](mailto:juergen.haeberle@h2.de)) wenden.

Fragen zum formellen Ablauf des Berufungsverfahrens richten Sie bitte an:

Berufungsbeauftragte des Rektorats, Frau Antje Völker

Tel: +49 (0) 391 886 4196

E-Mail: [antje.voelker@h2.de](mailto:antje.voelker@h2.de)

Weitergehende Informationen zur Berufung einer Professur an der Hochschule Magdeburg-Stendal und zum Ablauf des Berufungsverfahrens finden Sie [hier](#).